Prof. Dr. Alfred Toth

Zugänglichkeit bei heterogenen Randsystemen

1. Ein heterogenes Randsystem ist, wie sein Name korrekt besagt, nicht nur ein System, das in einer heterogenen Umgebung steht (wie etwa ein Bahnwärterhäuschen), sondern das selbst an beiden, paarweise heterogenen Umgebungen partizipiert. Bei diesen heterogenen Randsystemen gibt es die Eigentümlichkeit, daß sie, quasi auf Messers Schneide, meistens Zugänge nicht nur von ihren Vorfeldern, sondern auch von ihren Seitenfeldern her besitzen. Es gibt sogar eine Teilklasse dieser Randsysteme, welche über Treppen mit der subordinierten Eisenbahnumgebung verbunden ist.

2.1. Heterogene Randsysteme mit einseitiger seitlicher Zugänglichkeit

Rue Doudeauville, Paris

Rue Doudeauville, Paris

2.2. Heterogene Randsysteme mit zweiseitiger seitlicher Zugänglichkeit

Rue du Ruisseau, Paris

Rue du Ruisseau, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

10.7.2016